

Psychische Erkrankungen bei Azubis und dualen Studenten

Erkennen, unterstützen, vorbeugen
– wie Ausbilder reagieren können

Psychische Erkrankungen haben in den letzten Jahren stark zugenommen, auch bei Auszubildenden. Zu diesem Ergebnis kommen die Krankenkassen und bestätigen damit, was Ausbilder schon seit längerem wahrnehmen – oder besser gesagt „fühlen“. Denn psychische Erkrankungen sind alles andere als leicht zu erkennen. Aber genau das macht die Sache so heikel. Denn bei psychischen Erkrankungen geht es um einen Wettlauf mit der Zeit. Je eher sie erkannt werden, desto besser sind die Heilungschancen.

Ausbilderinnen und Ausbilder sind also gut beraten, sich mit den „ersten Signalen“ psychischer Erkrankungen auseinanderzusetzen und frühzeitig und angemessen zu reagieren.

Aus dem Inhalt

- Psychische Erkrankungen allgemein
- Häufige Krankheitsbilder bei Auszubildenden
- Rechte und Pflichten im Umgang mit psychisch erkrankten Mitarbeitern
- Worauf man achten sollte - Anzeichen psychischer Erkrankungen
- Hilfen für Azubis und Ausbildungsbetriebe
- Wie man psychischen Erkrankungen vorbeugt

Ihre Referentin

Gabriele Golling

Bankfachwirtin IHK mit diversen psychologischen Weiterbildungen. Heilpraktikerin für Psychotherapie. Coach und Trainerin mit langjähriger Erfahrung. Entscheidende Erfolgsfaktoren im Seminar sind für sie eine klare Handlungsorientierung, gehirngerechtes Arbeiten und Spaß am Lernen. Viele Jahre selbst als Ausbilderin und Führungskraft tätig, gibt sie nun ihr Know-how im Bereich soziale, methodische und Führungskompetenz weiter.

Online-Seminare

Termine

-  28.04.2026
-  28.05.2026

Seminarzeiten: 9.00 - ca. 17.00 Uhr

Seminarnummer: 104004

Teilnahmegebühr

Einzelbuchung: € 695,-
Doppelbuchung & mehr: € 595,-
jeweils pro Teilnehmer zzgl. USt

Inhouse-Seminar

Dieses Seminar bieten wir auch als Inhouse-Seminar an.

Psychische Erkrankungen haben durch die Coronakrise sehr stark zugenommen. Zu diesem Ergebnis kommt die Kaufmännische Krankenkasse (KKH). Demnach stiegen die Krankmeldungen aufgrund psychischer Leiden gegenüber dem Vorjahr um fast 80 Prozent.

Auch die Zahl der psychisch erkrankten Azubis hat sich noch einmal stark erhöht. Zu den bisher bekannten Auslösern wie z.B. Medienkonsum, Drogen oder Spiele gesellt sich jetzt noch Corona. Eine Herausforderung für jeden Ausbildungsbetrieb.

Was sind die Anzeichen einer psychischen Erkrankung, welche Erstmaßnahmen sind wichtig, wo bekommt man Hilfe und wie lässt sich sinnvoll vorbeugen. Die Antworten liefert dieses Seminar.

Inhalte

- Psychische Erkrankungen allgemein
- Häufige Krankheitsbilder bei Auszubildenden
- Rechte und Pflichten im Umgang mit psychisch erkrankten Mitarbeitern
- Typische Anzeichen psychischer Erkrankungen
- Hilfesystem in Deutschland
- Hilfe für die Auszubildenden
- Hilfe für den Ausbildungsbetrieb
- Führungsaufgaben wahrnehmen
- Wertschätzung und Klarheit in der Kommunikation
- Unterstützen statt helfen
- Prävention innerhalb des Unternehmens mit betrieblichem Gesundheitsmanagement

Wer sollte teilnehmen

Haupt- und nebenamtliche Ausbildungsverantwortliche und Führungskräfte, die mehr Sicherheit im Umgang mit psychischen Erkrankungen gewinnen möchten.

Anmeldung

FAX: 05931 - 4 93 55 99

Psychische Erkrankungen bei Azubis und dualen Studenten (SemNr. 104004-WEB)

Online-Seminare: ☐  28.04.2026 ☐  28.05.2026

Teilnehmer

Vor- und Zuname
Firma
Abteilung
Funktion
Straße oder Postfach
PLZ, Ort
E-Mail
Telefon

Anmelder (falls abweichend vom Teilnehmer)

Vor- und Zuname
Abteilung
Datum, Unterschrift
Mit der Anmeldung werden die AGB und Datenschutzerklärung der SDL Akademie anerkannt. Diese sind einsehbar unter www.sdl-akademie.de
Teilnahmegebühr: siehe Vorderseite
Wohin gehen die Anmeldeunterlagen?
☐ an den Teilnehmer ☐ an den Anmelder
SDL Seminarteam GmbH
Bahnhofstraße 20, Postfach 1120, D-67146 Deidesheim
Tel. +49 (0)6326 9658-999 Fax +49 (0)5931 4 93 55 99
E-Mail: kontakt@sdl-akademie.de